

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Närrisches aus dem Rathaus

Bruchhausener Rathaus in der Hand der Narren - Ortsvorsteher entmachtet



Zwar gefangen, aber noch nicht entmachtet

Foto: Georg Reiser

Eine echte Chance hatte das Rathaus nicht. Zu übermächtig waren die schrecklichen Moorteufel unter der Führung von Nico und Ernst Speck, die dem Ortsvorsteher mit Brauchialgewalt den Rathausschlüssel entrissen.

In der sich anschließenden Gerichtsverhandlung mussten sich Ortsvorsteher Wolfgang Noller und Ortschaftsrat Dr. Albrecht Ditzinger (Verteidiger) rechtfertigen für schwere Verfehlungen übers Jahr. Kritisiert wurden mutwillige Verschleppungen von bereits beschlossenen Bauvorhaben (Seniorenhaus, Garagenhallen SC 88 und Rotes Kreuz, Reutgrabenbrücke sowie Einbau einer Küche und eines Behinderten-WC in die Franz-Kühn-Halle). Die Verteidigung plädierte in allen Punkten auf „unschuldig“.

Wie angekündigt, stand ein Bruxit im Raum – der Austritt Bruchhausens aus der Gesamtstadt Ettlingen. Mit Engelszungen versuchte das Rathaus die massiven Anklagen abzuschwächen und konnte immerhin geltend machen, dass nach einem „steinigen Weg“ – was die Franz-Kühn-Halle angeht – dann doch eine Lösung gefunden werden konnte. Ortsvorsteher Noller gab auch zu bedenken, was ein Bruxit für die Dohlenaze bedeuten würde – der Sturz ins Elend. Letztendlich konnten die Vertreter der Bruchhausener Politik erreichen, dass auf einen Bruxit verzichtet wurde. Die Erleichterung im Bürgeraal konnte man förmlich spüren. Ohne Strafe ging es jedoch nicht ab. Die Moorteufel verdonnerten das Rathaus zu einem Schleckeis für alle Moorteufel bei Des Tan. Ortsvorsteher Noller und Ortschaftsrat Dr.

Ditzinger nahmen die Strafe ob ihrer Gnädigkeit hastig und ohne Widerspruch an. Man gelobte Besserung.

In einer Zwickmühle steckte der stellvertretende Ortsvorsteher und Oberteufel Ernst Speck in seiner Doppelrolle – er war Ankläger und Beklagter zugleich und musste sich bedeckt halten.

Die närrischen Tage bis zum Aschermittwoch verliefen dann relativ ruhig. Immerhin durfte die Ortsverwaltung kommissarisch weiterarbeiten.

Seit Aschermittwoch nimmt alles wieder seinen ordentlichen Lauf.

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Regelmäßige Veranstaltungen:

Boule

montags von 14 bis 16 Uhr und mittwochs von 14 bis 16 Uhr auf dem Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße

Skat

dienstags von 14 bis 16 Uhr

Sturzprävention

Bei der Sturzprävention sind Plätze frei geworden. Wer gerne in dieser gesundheitlichen Vorsorgegruppe mitmachen möchte, hat nun die Gelegenheit dazu. Die Gruppe trifft sich jeden

Dienstag von 9.00-10.00 Uhr im Rathaus Bruchhausen.

Näheres hierzu erfahren Sie unter Tel. 9211

Gestalten mit Ton

jeden 1. Dienstag im Monat um 9:30 Uhr in der Werkstatt Baum

Gehirnjogging

vierzehntägig, donnerstags um 9:30 Uhr jeweils in den ungeraden Kalenderwochen

Geschichtskreis

Der Geschichtskreis findet einmal im Monat von 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr im Rathaus Bruchhausen statt.

Wenn kein anderer Ort angegeben ist, finden die Veranstaltungen im Rathaus Bruchhausen statt. **Anmeldung und Information:** Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9:30 bis 11:00 Uhr, Telefon 9211.

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

Patroziniumsfeier mit besonderer Ehrung

Am Sonntag, 17. März, um 18 Uhr wird das Patrozinium der St. Josefs Kirche in Bruchhausen gefeiert mit der Chorpartitur „Missa Brevis in B“ von Christopher Tampling unter der Leitung von Professor Klaus Walz.

Bei dieser Gelegenheit wird Dirigent Professor Klaus Walz für sein 25-jähriges Dirigentenjubiläum geehrt, die Kirchengemeinde würde sich daher über zahlreichen Besuch freuen.

Luthergemeinde

20. Serenadenkonzert

Am Sonntag, 17. März findet um 19 Uhr das 20. SERENADENKONZERT als Jubiläumskonzert in der Kleinen Kirche in Bruchhausen statt. Dazu bietet uns das bekannte Peñalosa-Ensemble ein ausgefallenes Konzert zum Thema „Der Tag hat sich geneiget“. Mit dem Programm durchschreitet das Ensemble weite Epochen des Tages-, Jahres- und Lebensendes in Dichtung und Musik.

Anmelden zum Kinderbibeltag

„Ach ja - da will ich doch mitmachen!“ - „Geht das denn noch?“ - „Glück gehabt! - Es gibt noch freie Plätze“ beim ersten **Ökumenischen Kinderbibeltag** zum Thema: „... mit Mose unterwegs“ **Samstag, 30. März, 14 bis 18 Uhr**

Treffpunkt: Evangelisches Gemeindezentrum Bruchhausen, Meistersingerstraße 1-3
Veranstalter sind die Evangelische Luthergemeinde Ettlingen und die Katholische Gemeinde St. Josef - Bruchhausen.

Noch gibt es Plätze. Eure **Anmeldung** schicken die Eltern bitte an folgende E-Mail-Adresse: **Luthergemeinde.Ettlingen@kbz.ekiba.de.**

Für Rückfragen erreicht ihr Frau Bornkamm-Maaßen unter Tel. 9688 und Frau Beate Klein unter Tel. 99391.

Kath. Kindergarten St. Michael Bruchhausen

Hallo und Helau zusammen...

... hier schreibt Euch wieder Euer Sonnenblümchen!

Dieses Jahr war volles Programm bei uns im Kindergarten. Von den Besuchen von den Moorteufeln und der Gro-Ka-Ge habe ich Euch ja schon ausführlich berichtet. Aber auch in den Gruppen wurde allerhand angeboten, das muss ich Euch unbedingt alles erzählen.

In der Schmetterlingsgruppe wurden alle Kinder geschminkt, die wollten. Da bildete sich oft eine lange Schlange sag ich Euch, da das ja viele Kinder gerne mögen. Vom Drachen bis zum Schmetterling war alles dabei. Heftig geglitzert wurde im Bärenzimmer. Dort wurden echte Glitzertatoos angeboten. Meines hat fast eine ganze Woche gehalten, trotz duschen. Bei den Fröschen wurde eine tolle „Cocktailbar“ mit selbst gemixten Säften aufgebaut. Das war echt lustig, wie der Kirschsafte unter dem Bananensaft geschwommen ist. Im Bauzimmer wurde getanzt bis zum Umfallen bei der Kinderdisco mit vielen Faschingsliedern und bei den Igel war ein so großes Faschingsbuffet aufgebaut, dass sich die Tische bogen. So viele leckere Sachen gab's da, dass ich mich gar nicht entscheiden konnte, was ich zuerst essen sollte. Hier ein riesiges Dankeschön an alle Mamis, Papis, Omis und Opas, die sich darum gekümmert haben, dass es so eine große Auswahl gab.

Der Höhepunkt der zweiten Woche war der Faschingsumzug mit dem fast kompletten Kindergarten einmal durch Bruchhausen. Mit lauter Musik und bunt kostümiert zogen wir, Gott sei Dank ohne Regen, trocken dahin. Auf dem Kirchplatz der St. Joseph-Kirche machten wir alle Halt und bildeten einen großen Kreis, um alle zusammen zur Musik zu tanzen, da wurde uns richtig warm. Anschließend ging es zurück in den Kindergarten, um uns bei Saft-Cocktails wieder zu erholen. Ich werde das vermissen, verkleidet in den Kindergarten gehen zu dürfen, schade, dass Fasching nicht mehrmals im Jahr ist!

Außerdem möchte ich euch noch daran erinnern, am Samstag, 16. März, am Kuchenstand unseres super engagierten Elternbeirats vor dem Realmarkt in der Zehnweisenstraße fleißig Kuchen zu kaufen!

Es grüßt Euch, Euer noch närrisches Sonnenblümchen!

Kindergarten Pinkepank

Kinder und Kostüme

Mit einem farnefrohen Eingangsbereich begrüßten die Erzieherinnen zur Faschingszeit Eltern und Kinder. Und für die kleinen Löwen, Tiger, Feen oder Prinzessinnen war das nur der Anfang der Überraschungen. Mit viel Liebe hatten die Erzieherinnen jedes Zimmer zu einem kunterbunten Faschingserlebnis umgestaltet. Dank der bereitgestellten Kostüme konnte sich ein wilder Löwe auch schnell mal zwischendurch in einen Zauberer verwandeln. Mit einer viel bejubelten Zirkusvorstellung, die die Erzieherinnen für die Kinder gestalteten, fand die

Faschingszeit ihren Abschluss. Doch vom Sternenregen, den leuchtenden Luftballons, dem Zirkusdirektor und Peppa dem Clown, davon schwärmten die Kinder noch ein paar Tage lang.

FV Alemannia Bruchhausen

IN-Software präsentiert:

FVA I - FV Ettlingenweier II 2:1 (0:1)

Derbytime in Bruchhausen zum Auftakt. Für den FVA standen die Vorzeichen jedoch nicht allzu positiv, denn neben den Langzeitverletzten Hornberger, Eichentopf, Fischer und Kauffeld fielen kurzfristig mit Nico Heinz (Alles Gute und gute Besserung) und „Standardmeister“ Moritz Hildenbrand (aus familiären Gründen) zwei weitere ganz wichtige Spieler im Mittelfeld aus.

Überdies fiel das Spiel des FVE 1 in Nöttingen aus und so konnte der Gast u.a. mit Pollok, Blatter, Bogesch, Kraut und Mai einige Akteure mit Landesliganiveau aufbieten. Doch der FVA startete furios und A. Pop traf schon nach 2 Minuten den Pfosten. Danach war man aber zu verhalten und so kam der FVE besser ins Spiel und hatte bis zur Pause ein Chancenplus, so in Minute 20, als der FVA zweimal Dusel hatte und in Minute 31, als FVA Torwart Stefan Walter per Glanzparade einen Kopfball gerade noch an die Latte lenken konnte. 3 Minuten zuvor hatte FVE Spieler T. Kraut per Volleyabnahme zum 0:1 vollendet, wobei FVA Keeper Walter durch einen Spielerpulk vor ihm die Sicht auf den Ball genommen war. Letztlich war die Gästeführung zur Pause verdient und der FVA musste sich steigern, wenn man noch etwas reißen wollte.

Und vorweg, der FVA tat das auch. Wild entschlossen die Partie zu drehen, kam man aus der Kabine und Nico Reichert konnte per Foulelfmeter (nach Foul an Adrian Pop) ausgleichen. Weitere sehr gute Chancen des FVA in der 56. (Doppelchance Reichert / Rousseau) und 62. Minute (Y. Vielsäcker) blieben zunächst ungenutzt, ehe der FVE in Minute 66. wieder an St. Walter scheiterte. 3 Minuten später dann doch die FVA Führung, als Nico Reichert eine Pop Flanke annahm und den Ball glücklich zum 2:1 ins Netz bugsierte, denn er hatte den Ball nicht richtig getroffen, so dass dieser nur ins lange Eck kullerte.

In der 76. Minute war Reichert nach Vielsäcker-Pass alleine, doch der TW des FVA blieb im 1 gegen 1 in letzter Sekunde Sieger und verhinderte die Vorentscheidung. 5 Minuten später die große Chance zum Ausgleich, doch Stefan Walter konnte den umstrittenen Foulelfmeter des FVE halten.

Das insgesamt faire Spiel dauerte letztlich 97 Minuten (berechtigt) und in Minute 95 hatte der FVE nochmals die Riesenchance zum Ausgleich nach einem Missverständnis in der FVA Abwehr, doch frei aus 10 Meter jagte man den Ball über das FVA Tor. Groß war der Jubel beim Abpfiff im FVA Lager, hatte man doch nicht nur die schlechten

Vorzeichen, sondern auch einen starken Gegner besiegt und rückte wieder auf Rang 2 vor. So darf es gerne weiter gehen.

Der FVA II kam leider gegen den FVE III im Kellerduell nur zu einem 1:1, mit dem der Gast besser leben kann, konnte man den FVA 2 doch auf Abstand halten. In der insgesamt ausgeglichenen Partie brachte Steven Schwald den FVA in der 77. Minute in Führung, doch kurz vor dem Ende glückte dem FVE 3 durch „Bernie“ Baier per Kopf noch der Ausgleich.

Vorschau:

Am kommenden Sonntag, 17. März, treten beide FVA Teams um 15 Uhr an. Während der FVA 1 bei den Sportfreunden Forchheim II auf die Mannschaft der Stunde der A 2 Staffel trifft, die auch gegen Tabellenführer Schöllbronn am letzten Sonntag einen Punkt holen konnte, reist der FVA II zum Karlsruher FV (Gelände DJK Rüpurr). Zwei ganz schwere Aufgaben für die FVA Mannschaften.

Musikverein Bruchhausen

MVBler beim „WCC-Heringsessen“

Das „Heringsessen“ bildete den traditionellen Abschluss der zurückliegenden Faschingskampagne. Auch in diesem Jahr war eine Abordnung des Vereins zum „Heringsessen“ des WCC in dessen Vereinsraum am Aschermittwoch eingeladen.

Mit unserem Ehrenvorsitzenden Klaus-Dieter Becker an der Spitze, vertraten mit Willi Hetzndecker, Willi Rast und Cedric Becker insgesamt 4 Aktive, welche auch bei den Auftritten mit dabei waren, den Verein. Sehr zufrieden äußerte sich dann auch WCC-Vizepräsident Hans-Jürgen Stader, der den krankheitsbedingt fehlenden Präsident Bernd Rehberger vertrat, in seiner Begrüßung über unser Mitwirken während der beiden Prunksitzungen als Sitzungskapelle. Anschließend wurde das Freibier angestochen und das tolle „Heringsbuffet“ gelüftet. Neben diesen Köstlichkeiten gab es auch wieder den berühmten „Aal“ wie Ehrenvorsitzender Becker auf die Frage antwortete „Welchen Fisch esch denn Du heit?“. Nämlich Wienerle von der Metzgerei Mohr. Wir bedanken uns recht herzlich für die Einladung und freuen uns jetzt schon wieder auf die neue Kampagne und, natürlich, auch auf das traditionelle „Heringsessen“ des WCC.

Musikerversammlung

Am Donnerstag, 14.3. findet nach der Musikprobe um 20 Uhr ab 21 Uhr die Musikerversammlung im Vereinsheim statt.

Verwaltungssitzung

Die nächste Verwaltungssitzung findet am Mittwoch, 20.03. um 19:30 Uhr im Vereinsheim statt.

Jugendabteilung geht aufs

Probenwochenende

Vom 22.-24.03. fährt unsere Jugend zum Probenwochenende in die JH Freudensstadt.

Neben fleißiger Probenarbeit soll natürlich auch der Spaß nicht zu kurz kommen. Alle freuen sich schon jetzt auf dieses Wochenende. Mehr gibt's in der kommenden Ausgabe.

MVB im Internet

Vereinsnachrichten und alles was hier keinen Platz hat finden Sie auf www.mv-bruchhausen.de

Gesangverein Edelweiß Bruchhausen e.V.

Termine zum Vormerken:

Einladung zur Jahreshauptversammlung
Am **Mittwoch, 20. März, um 19 Uhr** lädt der **Gesangverein Edelweiß** alle Vereinsmitglieder sehr herzlich zur JHV ins Vereinsheim ein und wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen.

Projektchor 80s Pop Classics

Wir laden Sie herzlich ein dabei zu sein. Infos und Start am **26. März um 19 Uhr** im **Vereinsheim des Gesangvereins Edelweiß Bruchhausen** (hinter der Franz-Kühn-Halle). Keine Chorerfahrung notwendig, Hauptsache Sie singen gerne. Kommen Sie einfach vorbei, wir freuen uns!
Projektchor 80s Pop Classics Foto: Albrecht Ditzinger!



Projektchor 80s Pop Classics

Plakat: Albrecht Ditzinger

Kleintierzuchtverein Bruchhausen C461

Kesselfleischessen

Der Kleintierzuchtverein C 461 Bruchhausen e.V. lädt nochmals zum traditionellen Kesselfleischessen am Sonntag, 17. März, ein. Als Spezialität wird auf dem Holzfeuer gekochtes Kesselfleisch mit Sauerkraut oder Brot angeboten, dazu gibt es frisch gezapftes Fassbier sowie alkoholfreie und alkoholische Getränke aller Art.

Gäste, die das Kesselfleisch zum Verzehr zu Hause mitnehmen wollen, bitten wir ein geeignetes Gefäß mitzubringen.

Für den Kaffee nach dem Essen steht eine reichhaltig bestückte Kuchentheke bereit. Über Kuchenspenden freuen wir uns und bedanken uns schon heute bei den Bäckerinnen. Das Kesselfleischessen findet in unserem Vereinsheim und in unserer Festhalle auf dem Gelände unserer Zuchtanlage in der Herbststraße 24a in Bruchhausen statt. Festbeginn ist um 12 Uhr.

VdK Bruchhausen

Termine

Einladung Fachvortrag Schlaganfall

Der VdK Ortsverband Bruchhausen lädt am Samstag, 16. März, von 15 bis 16.30 Uhr ins Rathaus Bruchhausen zu einem Fachvortrag „Schlaganfall“ ein.

Themen sind:

Symptome und Ursachen
Risikofaktoren und Alarmsignale
Arten von Schlaganfällen
Referent ist ein Arzt des Städt.Klinikums Karlsruhe. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme, auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Voranmeldung bitte unter: E-Mail: hoffming@web.de oder Telefon: 07243 – 7655775

Einladung Kaffeenachmittag

Der VdK Bruchhausen lädt zum Kaffeenachmittag am 21. März um 14.30 Uhr ins Ev.Gemeindezentrum ein. Wer abgeholt werden möchte, sollte sich bitte bei Ingrid Nicol 98912 melden.

Einladung VdK Mitgliederversammlung

Hiermit laden wir zu unserer Mitgliederversammlung am So., 31. März, ins Ev. Gem. Zentrum Bruchhausen ein, Beginn 14.30 Uhr.

Tagesordnung:

Begrüßung
Totenehrung
Bericht des Vorstands
Bericht des Schriftführers
Bericht des Kassiers
Bericht der Kassenprüfer
Entlastung des Vorstandes
Grußworte
Ehrungen
Verschiedenes
Anträge zu vorstehenden Punkten bitte schriftlich bis 24. März an den Vorstand K. Schosser.

Wir bitten um rege Beteiligung. Bitte verwenden Sie den Anmeldeabschnitt, damit wir entsprechend mit dem Essen planen können.

Die Anmeldung bitte bis zum 24. März zu senden bzw. bei K. Schosser oder I. Hoffmann abgeben.

Stadtteil Ettlingenweiler



Ortsverwaltung

Sitzungseinladung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ort-

schaftsrats Ettlingenweiler findet statt am **Donnerstag, 21. März, um 19 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Ettlingenweiler.

Tagesordnung

1. Ehrung von Blutspendern
 2. Fortschreibung des Flächennutzungsplans 2030 – Wohnen/Gewerbe
 3. Fortschreibung des Landschaftsplanes – LP 2030
 4. Information über die Entwicklung der Bestatungen
 5. Information über Geschwindigkeitsmessungen
- Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen.
gez. Elisabeth Führinger
Ortsvorsteherin

Luthergemeinde

20. Serenadenkonzert

Am Sonntag, 17. März findet um 19 Uhr das **20. Serenadenkonzert** als Jubiläumskonzert in der Kleinen Kirche in Bruchhausen statt. Dazu bietet uns das bekannte Peñalosa-Ensemble ein ausgefallenes Konzert zum Thema „Der Tag hat sich geneiget“. Mit dem Programm durchschreitet das Ensemble weite Epochen des Tages-, Jahres- und Lebensende in Dichtung und Musik. Es lässt die Bilder und Worte, die Ängste und Wünsche in den verschiedenen Epochen mannigfaltig erfahren und erklingen.

Anmelden zum Kinderbibeltag

„Ach ja - da will ich doch mitmachen!“ - „Geht das denn noch?“ - „Glück gehabt! - Es gibt noch freie Plätze“ beim ersten **Ökumenischen Kinderbibeltag zum Thema: „... mit Mose unterwegs“ am Samstag, 30. März, 14 bis 18 Uhr**, Treffpunkt: Evangelisches Gemeindezentrum Bruchhausen, Meistersingerstraße 1-3

Veranstalter sind die Evangelische Luthergemeinde Ettlingen und die Katholische Gemeinde St. Josef - Bruchhausen.

Noch gibt es Plätze. Eure **Anmeldung** schicken die Eltern bitte an folgende E-Mail-Adresse: Luthergemeinde.Ettlingen@kbz.ekiba.de.

Für Rückfragen erreicht ihr Frau Bornkamm-Maaßen unter Tel. 9688 und Frau Beate Klein unter Tel. 99391.

TV Ettlingenweiler

Einladung zur Generalversammlung 2019

Der TV Ettlingenweiler lädt ein zur Generalversammlung am Montag, 1. April, 19 Uhr im Gasthaus zum Alten Jahn in Ettlingenweiler. Wir freuen uns, euch auf diesem Wege die neuesten Vereins-Infos mitzuteilen und auch einen kurzen Einblick in andere Abteilungen zu geben.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Sportwarts
5. Bericht des Jugendwarts

6. Bericht der Boule-Abteilung
 7. Bericht der Wander-Abteilung
 8. Kassenbericht
 9. Bericht der Kassenprüfer
 10. Entlastung der Verwaltung
 11. Neuwahlen
 12. Neuwahl eines Kassenprüfer
 13. Sonstiges
- Anträge sind in schriftlicher Form bis spätestens 23.03.2019 beim 1. Vorstand einzureichen. (Tobias Deininger, Salierstr. 8, 76137 Karlsruhe)

Abt. Wandern

Märzwanderung Wandergruppe

Unsere Wanderung führt uns am 17. März vom Freizeitparadies Plittersdorf zum Rhein und weiter nach Ottersdorf. Dort Mittagseinkehr im Gasthaus Lamm. Anschließend Führung durch das Riedmuseum in Ottersdorf. Strecke: 7,5 km (topfeben) Abfahrt 9:20 Uhr in Bruchhausen. Bitte um Anmeldung bis spätestens Freitag, 15.3.2019 wegen Reservierung Gaststätte bei Monika Weber, Tel. 29959.

Fußballverein Ettlingenweier

Rückblick Kinderfasching

Die närrische Zeit ist vorbei und wir blicken wieder auf eine turbulente Zeit zurück. Zum traditionellen Kinderfasching am Faschingssonntag sind auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Kinder und Eltern erschienen. In diesem Jahr hat zum ersten Mal das Duo „Wunschtraum“ die musikalische Unterhaltung übernommen und haben dies hervorragend gemeistert. Mit tollen Songs für die Kinder sorgten sie für strahlende Kinderaugen und animierten diese zum lautstarken Mitsingen.

In den Pausen organisierte unser Kassierer Martin Szerencses und seine Tochter viele Spiele für die Kinder, u.a. die Reise nach Jerusalem, die bei den Kleinen ebenfalls sehr gut ankamen.

Ein großer Dank geht auch an die vielen Helferinnen und Helfer & Kuchenspendern, die im Hintergrund wieder für einen reibungslosen Ablauf in der Küche und bei der Bewirtung sorgten. Nach 4 turbulenten Stunden ging auch diese Feier zu Ende und viele glückliche Kinder machten sich wieder auf den Heimweg.



Foto: Simone Wein

Spiele

1. Mannschaft

FC Nöttingen II - FV Ettlingenweier
Das Spiel wurde aufgrund des Wetters abgeagt.

Vorschau

Samstag, 16. März, 15 Uhr
FV Ettlingenweier - FC Espanol Karlsruhe

2. Mannschaft

FV Alemannia Bruchhausen - FV Ettlingenweier II 2:1 (0:1)

Torschütze: TOBIAS KRAUT

An einem stürmischen Tag, an dem viele Spiele im Kreis ausfielen, war die 2. Mannschaft zu Gast beim FVA Bruchhausen zum Derby. Durch den Ausfall des Spiels der ersten Mannschaft, konnte man die Mannschaft sogar noch etwas verstärken.

In der ersten Halbzeit, in der man mit dem Wind spielte, gelang dem FVE auch relativ viel. Zwar hatte man Glück, als man nach 3 Minuten einen Pfostenschuss gegen sich hinnehmen musste, allerdings hatte man das Spiel danach weitestgehend im Griff. Nach 15 Minuten war dann die Riesenchance da: Noel Vogel zog aus der zweiten Reihe ab. Der Keeper des FVA konnte nur abprallen lassen, Mathias Gerstner scheiterte mit dem Abstoß am sensationell reagierenden Keeper und auch Dominic Mai, der danach noch zum Abschluss kam, brachte den Ball nicht ins Tor. Kurz darauf setzte Mathias Gerstner einen Kopfball an die Latte. Der FVE war drauf und dran, das 1:0 zu erzielen. Nach 29 Minuten war es dann soweit. Nach einem Freistoß, der von der gegnerischen Abwehr rausgeköpft wurde, fasste sich Tobias Kraut ein Herz und zog mit links per Volleyschuss ab und beförderte den Ball zum 1:0 in die Maschen. Daraufhin verflachte das Spiel etwas, auch aufgrund einiger Nicklichkeiten und Fouls, wobei die Kartenvergabe heute doch sehr unglücklich verlief.

In der 2. Halbzeit dann früh der Schock. Nach 2 Minuten zeigte der Schiedsrichter auf den Punkt. Zwar keine ganz klare Fehlentscheidung, jedoch ein glücklicher Pfiff für die Gastgeber, die das 1:1 erzielten. Nun spielte der FVA mit dem Wind und sie waren die bessere Mannschaft in Halbzeit 2, ließen jedoch 2-3 Hochkaräter aus. Die FVE-Mannschaft schien nicht ganz wach zu sein. In der 70. Spielminute hatte es dann 12 geschlagen und der FVA hatte das Spiel gedreht. Daraufhin hatte der FVE noch 2 klare Möglichkeiten zum Ausgleich. In der 80. Minute bekam auch der FVE einen ziemlich fragwürdigen Elfmeter zugesprochen, den der Heimtorhüter jedoch hielt. In der 3. Minute der Nachspielzeit dann die Riesengelegenheit als Mathias Gerstner Tobias Kraut bediente, dieser alles richtig machte, doch den Ball einige Zentimeter neben den Pfosten setzte.

Alles in allem kam in der 2. Halbzeit viel zu wenig vom FVE. Ein Unentschieden wäre an diesem Sonntag sicher das angebrachteste Ergebnis gewesen, obwohl die Tendenz leider eher Richtung Bruchhausen lief. Unter widrigen Bedingungen, mit denen beide Mannschaften zu kämpfen hatten, war schlicht und einfach eine gute Halbzeit zu wenig. Nun gilt es am kommenden Samstag gegen den SC Neuburgweier an die Leistung

der ersten Halbzeit anzuknüpfen und die Punkte zu Hause zu behalten.

Vorschau

Samstag, 16. März, 17 Uhr
FV Ettlingenweier II - SC Neuburgweier

3. Mannschaft

FV Alemannia Bruchhausen II - FV Ettlingenweier III 1:1 (0:0)

Torschütze: BERNHARD BAIER

Im Derby gegen den Nachbarn aus Bruchhausen sahen Fans und Zuschauer bei stürmischem Wetter eine ausgeglichene Partie. Chancen gab es auf beiden Seiten, doch es war nichts Zwingendes dabei. Nach der torlosen 1. Halbzeit sah es auch in der 2. Halbzeit nicht anders aus. Der FVE sah in der 77. Minute unglücklich aus, als der FVA den Ball zum 1:0 ins Eck schob. Doch der FVE kämpfte weiter und man belohnte sich kurz vor dem Ende, als das Geburtstagskind Bernhard Baier nach einem Eckball von Hans-Michael Koch den Ball zum Ausgleich ins Netz köpfte. Am Ende muss der FVE3 mit diesem Unentschieden zufrieden sein. Man verpasste die Chance, den direkten Konkurrenten noch weiter auf Abstand zum Relegationsplatz zu halten.

Vorschau

Sonntag, 17. März, 14 Uhr
FV Ettlingenweier III - SV Völkersbach

Damenmannschaft

FV Ettlingenweier - FV Niefern II 0:1 (0:1)
Nach einer guten und intensiven Wintervorbereitung starteten die Damen in die Rückrunde. In der Saison 2018/19 hatte man auf heimischem Rasen noch nie ein Spiel verloren und das sollte auch bei diesem Spiel so bleiben.

Doch kaum war die Partie angepfiffen, konnte sich eine Spielerin des FV 09 gegen vier Damen des FVE durchsetzen und die Gäste gingen mit 1:0 in Führung. In der ersten Halbzeit wurden die Bälle trotz genügend Zeit blind nach vorne geschlagen und auch Bewegung ohne Ball fand oftmals nicht statt.

Nach Wiederanpfiff stellten die Gäste die Damen in ihrer eigenen Hälfte zu. So verbrachte man gefühlte 10 Minuten in einer Ecke des Spielfeldes. Bei vielen Spielerinnen mangelte es an Laufbereitschaft und Aggressivität. War man in Begriff, einen Angriff zu starten, war eine FVElerin umringt von Gegenspielerinnen und es bot sich selten eine Anspielstation. Auch der starke Wind und der tiefe Platz machten den Damen zu schaffen. Trotz aller Mühen schaffte man es nicht einmal mehr zum Strafraum des Gegners vorzudringen. Mit einem 0:1 entschied der FVN das Spiel für sich und nahm die drei Punkte mit nach Hause.

Dies war auch das letzte Spiel unserer Spielerin Sarah Weber, welche uns durch einen Umzug aus beruflichen Gründen leider verlassen wird. Sie wird uns nicht nur auf dem Platz als Kämpferin und Motivator, sondern auch neben dem Platz als moralische Instanz und gute Freundin sehr fehlen.

Wir wünschen dir alle viel Erfolg für deine persönliche und berufliche Zukunft, du wirst uns fehlen. Danke Sarah!

Vorschau

Samstag, 16. März, 18 Uhr
 FV Fortuna Kirchfeld - FV Ettlingenweier

TTV Ettlingenweier 1980 e.V.

Erinnerung an Generalversammlung

Wie schriftlich bereits versendet, sind unsere Mitglieder ganz herzlich dazu eingeladen am

Sonntag, 7. April um 17:00 Uhr in unser Vereinsheim in Ettlingenweier.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der satzungsgemäßen Einladung
2. Bericht des Vereinsvorsitzenden
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Bericht des Schriftführers
6. Bericht des Pressewarts
7. Bericht des Sportwarts
8. Bericht der Damenwartin
9. Bericht des Jugendwarts
10. Entlastung der Verwaltung
11. Neuwahl Kassenprüfer
12. Sachstand Jugendschutz
13. Sachstand Datenschutz
14. Anträge
15. Verschiedenes

Anträge sind schriftlich bis zum 1.04. einzureichen bei: Matthias Buchmüller, 1. Vorsitzender, Etogesstraße 15, 76275 Ettlingen

Über Euer zahlreiches Kommen würden wir uns sehr freuen.

Wie immer gibt es im Anschluss an die Berichte des Vorstands bei einem Snack noch Gelegenheit, unseren schönen Vereinsraum für ein gemütliches Beisammensein zu nutzen.

Musikverein Ettlingenweier e.V.

Einmalige Gelegenheit

Am **11. Mai** gestaltet der MV Ettlingenweier zusammen mit dem Schauspieler, Sprecher und Moderator Bernd Gnann einen ganz besonderen Abend. **„Kabarett trifft Musik – Bernd Gnann trifft MV Ettlingenweier“**. Was erwartet die Zuschauer. Bernd Gnann liest und spielt Geschichten und Texte aus seinem Programm „Die Made“. Begleitet wird er diesmal nicht von seinem Russen Igor, sondern vom Musikverein Ettlingenweier, der an diesem Abend die gesamte Bandbreite moderner und traditioneller Unterhaltungsmusik präsentieren wird. Ein Fest für ihre Sinne. Abwechslungsreiche Unterhaltung, traditionell, humorvoll, herzergreifend und niemals langweilig. Karten zum Preis von 12,00 Euro erhalten Sie über das Kammertheater Karlsruhe, unter karten@mv-ettlingenweier.de oder unter 07243 / 938479. Nutzen Sie diese einmalige Gelegenheit. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Lust wieder Musik zu machen Wiedereinstieg, Neueinstieg für Jung und Alt - Ausbildung beim MVE

Warum denn in die Ferne schweifen?! hat Ihr Sohn / Ihre Tochter oder gar Sie Interesse ein Instrument zu erlernen oder erste Schritte in die Welt der Musik zu unternehmen? Oder haben Sie mal ein Instrument gespielt und möchten wieder anfangen?

Unser Angebot an Sie:

- Blockflötenunterricht
- Percussiongruppe
- Instrumentalausbildung an Blasinstrumenten und Schlagzeug
- Jugendorchester Da Capo
- Hauptorchester

Die Kinder und Erwachsenen erhalten eine qualifizierte Ausbildung, zu deutlich günstigeren Vereinskonditionen, nach Wahl an der Musikschule Ettlingen oder an der Musikschule Forum Musicum Bruchhausen. Des Weiteren haben die Musiker auch die Möglichkeit in unserem Jugendorchester Da Capo oder im Hauptorchester, mitzuspielen. Auch Erwachsene, welche gerne ihr Hobby wieder aufnehmen möchten oder nicht mehr alleine zu Hause spielen wollen, sind gerne willkommen. Wir unterstützen Sie beim Wiedereinstieg. Geben Sie sich einen Ruck und kommen Sie vorbei. Keine Angst, die Zeiten der „Humba Humba“ – Volksmusik und Auftritte an jedem Wochenende sind bei uns schon lange vorbei.

Jugendorchesterprobe, jeden Freitag, 18:30 Uhr, im Vereinsheim bei der Bürgerhalle.

Hauptorchesterprobe, jeden Freitag, 20 Uhr, im Vereinsheim bei der Bürgerhalle.

Ihr Ansprechpartner:

Clemens Kaiser, 07243 / 93 84 79.

Informationen können Sie auch per E-Mail anfordern:

jugendleiter@mv-ettlingenweier.de

Proben am 14. März im Vereinsheim:
Hauptorchester 20 Uhr, **Jugendorchester** 18:30 Uhr.

Hauptversammlung 2019

Zur 65. ordentlichen Hauptversammlung des Musikvereins Ettlingenweier e.V. am 23. März, 19 Uhr, möchten wir Sie herzlich einladen und nochmals insbesondere auf die Neuwahlen der Verwaltung hinweisen. Anträge können schriftlich bis zum 16.03.2019 bei Gerold Pohl, Ettlinger Straße 42, 76275 Ettlingen eingereicht werden.

Reinschauen

Weitere Infos unter www.mv-ettlingenweier.de oder beim Vorstand unter Tel. 07243 / 524121

GroKaGe Ettlingenweier 1951 e.V.

Kampagnenabschluss

Am 05.03. fand die **Fastnachtsbeerdigung** der GroKaGe statt. Unter musikalischer Begleitung des Musikvereins Ettlingenweier zog ein Trauerzug durchs Dorf.

Zwischendurch wurde für eine kleine Stärkung Halt bei Connecting Media gemacht. Im Anschluss ging es zur Bürgerhalle, wo die Fastnacht verbrannt wurde. Trotz des schlechten Wetters ließen sich Narren nicht abhalten, in Würde zu trauern. Anschließend ging es zum „Leichenschmaus“ in den „Alten Jahn“.

Am 06.03. nahmen Präsident, Vizepräsidentin und Prinzessin an der **Geldbeutelwäsche** der Narrenvereinigung in Ettlingen am Narrenbrunnen teil. In diesem Jahr war der SWR vor Ort, der für die Sendung „Kaffee oder Tee“ live berichtete. Abends ging es dann für die Mitglieder der GroKaGe zum **Sauer Essen** ins Clubhaus vom Fußballverein Ettlingenweier.

Am 09.03. fuhr ein Bus mit Vereinsmitgliedern und Freunden der GroKaGe nach Ettendorf bei **Straßburg**, wo beim Karnevalsabend der Rote Löwe Garde nochmal ordentlich zum Abschluss gefeiert wurde.

Die GroKaGe bedankt sich bei allen Mitgliedern, Freunden, Unterstützern und Sponsoren für eine erfolgreiche Kampagne!

Badischer Meister mit Herz

Am 09.03. fand die Badisch-Pfälzische Meisterschaft im Männerballett statt, bei dem das Männerballett der GroKaGe zum ersten Mal teilnahm. Mit einem Bus voller Fans ging es nach Mannheim. Dort holten die Gringelbacher Tanzallergiker mit ihrem Tanz „Loveparade“ folgende Titel: Platz 1 Baden sowie Platz 2 Baden-Pfalz. Außerdem erhielten sie den Sonderpreis für das jüngste teilnehmende Männerballett. Die GroKaGe ist stolz auf ihre Jungs und bedankt sich bei ihnen und den Trainerinnen für das Engagement. Diese Leistung kann sich sehen lassen!



Gringelbacher Tanzallergiker

Foto: GroKaGe Ettlingenweier

Stadtteil Oberweier



Ortsverwaltung

Fundsache

Im Bereich der Grundschule wurde ein Mountainbike mit Helm gefunden. Nähere Auskünfte erteilt die Ortsverwaltung.

Luthergemeinde

20. Serenadenkonzert

Am Sonntag, 17. März, findet um 19 Uhr das **20. Serenadenkonzert** als Jubiläumskonzert in der Kleinen Kirche in Bruchhausen statt. Dazu bietet uns das bekannte Penälosa-Ensemble ein ausgefallenes Konzert

zum Thema „Der Tag hat sich geneiget“. Mit dem Programm durchschreitet das Ensemble weite Epochen des Tages-, Jahres- und Lebensendes in Dichtung und Musik. Es lässt die Bilder und Worte, die Ängste und Wünsche in den verschiedenen Epochen mannigfaltig erfahren und erklingen.

Anmelden zum Kinderbibeltag

„Ach ja - da will ich doch mitmachen!“ - „Geht das denn noch?“ - „Glück gehabt! - Es gibt noch freie Plätze“ beim ersten **Ökumenischen Kinderbibeltag zum Thema: „... mit Mose unterwegs“**

Datum: **Samstag, 30. März**

Uhrzeit: **14 bis 18 Uhr**

Treffpunkt: Evangelisches Gemeindezentrum Bruchhausen, Meistersingerstraße 1-3
Veranstalter sind die Evangelische Luthergemeinde Ettlingen und die Katholische Gemeinde St. Josef - Bruchhausen.

Noch gibt es Plätze. Eure **Anmeldung** schicken die Eltern bitte an folgende E-Mail-Adresse:

Luthergemeinde.Ettlingen@kbz.ekiba.de.

Für Rückfragen erreicht ihr Frau Bornkamm-Maaßen unter Tel. 9688 und Beate Klein unter Tel. 99391.

Wir - und eine ganze Menge anderer Kinder - freuen uns auf Dich! Bis bald!

TSV Oberweier

Nachruf

Der TSV Oberweier trauert um sein

Mitglied Rudolf Gattner.

Er verstarb am 7. März nach längerer mit großer Geduld ertragenen Krankheit viel zu früh für uns im Alter von 70 Jahren.

Wir verlieren in ihm einen Mann, der sich in vielen Funktionen für den TSV Oberweier einsetzte. So spielte er nicht nur selbst aktiv Fußball, er übernahm auch nach dem Ende seiner Karriere wichtige Aufgaben in dem Verein. Ganz besonders lag ihm die Unterstützung der Jugend am Herzen und war daher mehrere Jahre als Jugendleiter tätig. Viele derer, die heute in unserer 1. und 2. Mannschaft spielen, unterstützte er in diesem Amt und so wirkt seine Arbeit noch über seinen Tod hinaus. Maßgeblich war er auch an der Gründung unseres Fördervereins beteiligt und übernahm dort lange die Funktion als Kassierer.

Wir verlieren in ihm einen untadeligen Sportsmann, der unermüdlich für die Belange des Vereins da war. Wir gedenken seiner mit großer Dankbarkeit.

Seiner Familie wünschen wir alle Kraft, um diesen schmerzlichen Verlust zu ertragen.

Jahreshauptversammlung - Erinnerung

Hiermit erinnert der TSV Oberweier noch einmal an die

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Freitag, 15. März, 19 Uhr im Clubhaus. Die Tagesordnung wurde bereits in Ausgabe 8 am 21. Februar veröffentlicht.

Neuigkeiten jederzeit unter

<https://www.tsv-oberweier.de>

Obst- und Gartenbauverein Oberweier e.V.

Mitgliederversammlung

Trotz vieler Absagen durch Krankheiten konnte der Vorsitzende des Obst- und Gartenbauvereins Oberweier im Wendelinsaal 33 Mitglieder zur Mitgliederversammlung begrüßen. Besonders begrüßte er den Vertreter des Oberweierer Ortschaftsrates, Oliver Rübél, die Vorsitzende der Oberweierer Vereine, Marie-Luise Fischer sowie den Ehrenvorsitzenden des OGV Oberweier Arnold Weber, den Vertreter des Bezirksvereins Ettlingen – Albau Josef Wiest und die Ehrenmitglieder Martin Schoch, Johann Pöschl, Erich Zinn, Heinz Buchmüller und Josef Wiest. Danach wurde in einer Schweigeminute der sechs 2018 und 2019 verstorbenen Mitglieder gedacht.

In seinem Bericht hob der Vorsitzende Mario Petzold hervor, dass im letzten Jahr vier Erwachsene mit drei Kindern dem OGV beigetreten und alle im Vereinsgarten tätig sind. Dies gibt dem Verein berechtigte Hoffnung für die Zukunft. Insbesondere wird diese Hoffnung auf die Neubürger gesetzt, die durch neue Ideen, wie Samen- und Pflanzentausch, Brotbacken im Backhaus, gemeinsames Anbauen von Gemüsesorten, die viel Platz benötigen – wie Kürbisse aus aller Welt u.a. -, dem OGV neue, insbesondere jüngere Mitglieder, zuführen könnten.

Es folgte die Schilderung der Vereinsgeschehnisse. So fand am 21. Juni zum 2. Mal das Sommerfest für Vereinsmitglieder vor der Waldsaumhalle statt. Wegen des guten Zuspruchs wird dieses Fest im Jahr 2019 wiederholt. Am 1. September fand der Vereinsausflug nach Wolfach zur Dorotheen Glashütte und zum Vogtsbauernhof in Gutach statt. Für dieses Jahr stehen für den Vereinsausflug zwei Möglichkeiten zur Wahl. Die 1. Möglichkeit: Fahrt zum Kakteenland in Steinfeld/Pfalz. Nach dem Mittagessen Besuch des Reptiliums in Landau. Abschluss in einem Weinfest. 2. Möglichkeit: Besuch des Kräutergartens der Fa. Willmar Schwabe. Nach dem Mittagessen Besuch des Gasometers in Pforzheim. Der Besuch der Bundesgartenschau in Heilbronn wurde als weitere Alternative in den Raum gestellt. Nach der Verwaltungssitzung am 21. März wird die Entscheidung veröffentlicht.

Am 21. September fand das Kartoffelfest für die Kinder der Grundschule und des Kindergartens vor der Waldsaumhalle statt. Trotz bescheidenen Wetters war es gut besucht und unterstützt von den Pfadfindern. Ebenfalls im September fand beim Vorsitzenden das schon traditionelle „Kürbisschlachten“ statt. Zahlreiche Kürbisse aus unterschiedlichen Ursprungsländern hatte er besorgt, die Kinder waren begeistert. Daher wird der OGV auch dieses Jahr Kürbisse anbauen. Die ersten Samen - für besonders wärmebedürftige Melonen und Kürbisse - wurden bereits gesät. Wenn sich jemand für dieses Thema interessiert, bitte den Vorsitzenden (Tel. 9725) anrufen.

Am 7. Oktober fand das zweite Erntedankfest in der Waldsaumhalle statt. Es war ein voller Erfolg und der Hallenschmuck sowie das hervorragende Essen nebst einer Kuchen- und Tortentheke vom Feinsten begeisterten die Besucher. Leider fällt dieses Jahr das Erntedankfest wegen Renovierungsarbeiten aus. Am Dreikönigstag 2019 fand bereits die erste Wanderung statt zur „Kochmühle“ nach Neurod. 31 Freunde und Mitglieder des OGV trafen sich letztlich dort bei einem hervorragenden Essen. Mario Petzold bedankte sich bei allen, die zum Gelingen der einzelnen Veranstaltungen beigetragen hatten.

Im Bericht der Kassiererin Judith Kunz kam zum Ausdruck, dass es dem OGV ein Anliegen ist, sich auch für den Vogelschutz einzusetzen. So wurden für fast 300,- € Nistkästen beschafft. Wenn geeignete Aufhängestellen vorhanden sind, sollen weitere beschafft werden. Im nachfolgenden Bericht der Kassenprüfer Gabi Gräßer und Ralf Hitscherich war zu ersehen, dass der Verein wirtschaftlich gearbeitet hat, und so wurde die von Ortschaftsrat Oliver Rübél vorgeschlagene Entlastung einstimmig angenommen.

Schriftliche Anträge lagen keine vor und so konnten die Ehrungen vorgenommen werden. Für 10-jährige Mitgliedschaft wurden geehrt: Helga Pöschl und Alenka und Torssten Schekat. Sie erhielten neben Urkunde das Bronzene LOGL-Bäumchen.

Für 25-jährige Vereinszugehörigkeit erhielten Manfred und Margot Grimm das Silberne LOGL-Bäumchen. Für 40-jährige Vereinszugehörigkeit wurde mit dem Goldenen LOGL-Bäumchen Rolf Schulz geehrt. Da sich mittlerweile die Ehrenordnung geändert hatte, konnten auch Mitglieder, die 50 und mehr Jahre Vereinszugehörigkeit aufweisen konnten, geehrt werden. Dafür wurden Johann Pöschl und Max Sendelbach mit dem Goldenen LOGL-Bäumchen mit Silberkranz geehrt. Absoluter Höhepunkt der Ehrungen war die 66-jährige Mitgliedschaft zum OGV Oberweier von Martin Schoch. Er erhielt dafür das Goldene LOGL-Bäumchen mit Goldkranz. Eine einmalige Auszeichnung in der Vereinsgeschichte des OGV.

Damit war die Mitgliederversammlung beendet.



Foto: Beta Riera

Narrengruppe Oberweier

Abt. Buschbach-Gugge Schee war's!

Die 5. Jahreszeit ist vorbei, die Fasenachter sind ausgepowert und die Kostüme wieder

trocken. Vom Schmutzigen Donnerstag an bis zum Faschingsdienstag legten wir wahrlich einen Umzugs-Marathon zurück.

Am SchmuDo waren wir beim 66-jährigen Jubiläum der Narrenzunft in **Schielberg** zu Gast. Mit einem Sternenmarsch zogen Fackelträger, Häsgruppen und Guggemusiken aus verschiedenen Richtungen zum großen Platz, an dem anschließend der Narrenbaum mit der Wurzel nach oben gestellt wurde. Danach zog der Marsch weiter zur Dreschhalle, wo die Party stieg.

Am Freitagmorgen zogen wir mit den bunt verkleideten Kindergarten- und Grundschulkindern mit einem kleinen **Umzug durch Oberweier**. Zur Freude der Narren waren viele Zuschauer am Straßenrand und warfen den Kids Süßigkeiten zu. Zum Abschluss tanzten und trällerten sie auf dem Marktplatz, bevor wir uns mit dem Ausmarsch verabschiedeten und den Vormittag mit einem gemeinsamen Frühstück ausklingen ließen. Am Abend ging es dann auch schon weiter mit dem **Nachtumzug in Spessart**. Mit flotteren Rhythmen sorgten wir für ausgelassene Stimmung bei den Zuschauern. Im Anschluss verfolgten wir noch das weitere Programm im Narrendorf, bevor es dann auch schon weiter zu den Keschte-Igel nach **Gaggenau-Oberweier** ging. In der Halle war die Party bereits in vollem Gange und wir wurden mit tosendem Applaus auf die Bühne gebeten. Ein letztes Mal an diesem Tag gaben wir alles und brachten die Meute zum Tanzen und Singen.

Samstags ging es traditionell zum **Umzug der Narren-Zunft Schöllbronn**. Das närrische Publikum war gut gelaunt und feierte bei angenehmen Temperaturen auf den Straßen Schöllbronn mit Hästrägern, Guggemusiken und Faschingswägen die 5. Jahreszeit. Nachdem der letzte Berg erklommen war, kamen wir am Umzugsende an – danach war erst einmal eine Stärkung fällig. Wir ließen es uns natürlich nicht nehmen, noch eine Zugabe am Straßenrand zu geben. Nach einer kleinen Verschnaufpause waren wir abends noch in unserer heimischen Waldsaumhalle beim **runden Geburtstag** geladen, wo wir das ein oder andere Ständchen zum Besten gaben.

Sonntags ging es dann zum Jubiläums-Umzug nach **Forchheim**. Mit Instrumenten und süßem Wurfmaterial gewappnet, ließen wir uns von dem aufkommenden Sturm nicht unterkriegen und zogen in einem schönen Umzug an der Menge vorbei. Auf dem Heimweg legten wir noch einen Stop ein in **Ettlingenweier** beim **närrischen Jahrmarkt**, wo wir natürlich auch nochmal unsere Instrumente auspackten.

Weiter im Programm ging es mit dem **Rosenmontagsumzug in Ettlingen**. Trotz des stürmischen Wetters und des Regenschauers vor dem Beginn konnten wir viele Fastnachter auf die Straßen locken, die sich zu unserer fetzigen Musik bewegten, sangen und klatschten. Im Anschluss machte uns aber leider der Regen einen Strich durch die

Rechnung, sodass sich alle Zuschauer und Narren einen trockenen Unterschlupf suchen mussten und wir leider nicht mehr auf der Bühne spielen konnten.

Endspurt: Dienstags ging es zum Abschluss der 5. Jahreszeit zwar wieder über die Rheinbrücke, aber dieses Jahr erstmals auf den **Umzug in Herxheim**. Ein letztes Mal zogen wir, leider wieder mit Wind und anhaltendem Regen, durch die Straßen. Aber die Pfälzer ließen sich von so einem Wetter nicht unterkriegen und standen zahlreich am Straßenrand. Nach einem schönen Umzug waren dann aber doch alle froh, als die Türen der Festhalle geöffnet wurden und alle ins Trockene konnten. Mit einer tollen Abschlussparty hieß es dann ein letztes Mal „Narri Narro und Helau“ für diese Kampagne. Zufrieden aber auch traurig machten wir uns wieder auf in Richtung Heimat und genossen zusammen die letzten Stunden der närrischen Zeit. **Ein ganz großes Dankeschön geht an alle Veranstalter für die reibungslosen Abläufe und die super Organisation auf den Umzügen sowie in den Hallen!!!**



Foto: S. Ochs

Jahreshauptversammlung 2019

Am Montag, 15. April, findet die Jahreshauptversammlung statt. Beginn ist um 19 Uhr in der Waldsaumhalle Oberweier.

Tagesordnung

1. Eröffnung der Hauptversammlung und Begrüßung durch den Vorstand für Verwaltung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorstands für Verwaltung
4. Bericht des Vorstands für Musik
5. Bericht des Vorstands für Finanzen
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Verwaltung
8. Bestellung des Wahlleiters
9. Neuwahlen der Gesamtverwaltung
10. Neuwahlen der Kassenprüfer
11. Verschiedenes

Stadtteil Schluttenbach



Ortsverwaltung

Fundsache

Gefunden wurde ein Schlüssel. Nähere Auskünfte erhalten Sie bei der Ortsverwaltung.

Musikverein Lyra und j.mv Schöllbronn e.V.

Nächste Altpapier-Sammlung

Wie bereits angekündigt, findet die nächste Altpapier-Sammlung am **Samstag, 16. März** ab 9 Uhr statt.

Die Vereinsjugend bedankt sich schon vorab für Ihre Unterstützung.

Tip:

Es empfiehlt sich, das Altpapier gebündelt an der Straße bereitzulegen. Zum Bündeln eignet sich Paketschnur oder Paketklebeband, das einmal um den Stapel gebunden wird. Alle, die ihr gesammeltes Papier schon vorher selbst abgeben möchten, können dies gerne an diesem Samstag bis 12 Uhr direkt auf dem **Parkplatz bei der Festhalle** tun.

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abt. Schluttenbach

Jahreshauptversammlung - Johann Abend zum Ehrenabteilungskommandant ernannt

Abteilungskommandant **Johann Abend** konnte **Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker**, Ortsvorsteher Heiko Becker, Kommandant Martin Knaus, Stadtjugendwartin Simone Speck, den Obmann der Gesamaltersmannschaft Josef Jilg, 1. Stv. Kommandant Alex Johmann und Ortschaftsrat Uwe Schöbel die Aktiven sowie die Alters- und Reservemannschaft begrüßen. Nach dem Totengedenken folgte der Bericht des Abteilungskommandanten Johann Abend. 2018 war für die Abt. Schluttenbach ein abwechslungsreiches Jahr. Sie zählte **22 Aktive** (darunter **4 Frauen**) und **6** zu der **Altersmannschaft** gehörende Mitglieder. Die Jugendabteilung bestand aus **8 Jugendlichen (zwei Mädchen, sechs Jungs)**. Es fanden **20** Übungsabende statt, hinzu kamen die gemeinsamen Übungen des Löscherbandes Berg sowie verschiedene Sonderübungen. Die Abt. Schluttenbach hatte im Jahr **2018 16 Einsätze** die sich wie folgt aufgliedern:

- Brandeinsätze: 6
- Auslösung einer BMA: 4
- Führungsgruppe: 2
- Privater Rauchmelder: 1
- Technische Hilfe: 3

Hervorzuheben ist der Wohnungsbrand am 16.6.18 Am Lindenbrunnen. Glücklicherweise wurde keine Kameradin oder Kamerad verletzt.

Die **Ausbildung** kam durch Theorie und Praxis auch nicht zu kurz. Unter anderem wurden folgende Lehrgänge besucht: Leistungsabzeichen in BRONZE: Sebastian Laible;

Seminar Türöffnungstechniken: Christian Bendrich, Luca Arsic, Dominik Leuchtenmüller.

Alle Lehrgänge wurde von den Teilnehmern erfolgreich abgeschlossen.

Nach nunmehr **25 Jahren Abteilungskommandant** bedankte sich Johann Abend für

das ihm entgegengebrachte Vertrauen und die sehr gute Einsatzbereitschaft und Kameradschaft in der Abteilung. Sein Dank ging an die Mitglieder des Abteilungsausschusses für die gute Zusammenarbeit, Stellvertreter Carsten Günter sowie die Gruppenführer, vor allem auch an die Betreuer der Jugendfeuerwehr sowie an den Leiter der Altersmannschaft.

Schriftführerin Alissa Kunzweiler gab einen ausführlichen Bericht über das vergangene Jahr ab. Auch über Veranstaltungen zur Kameradschaftspflege konnte sie berichten wie z.B. das Fest im Juni in der Festhalle, einen Familientag, die Adventsfeier und einen Kegelabend. Die Altersmannschaft konnte über ihren **Obmann Werner Beyerle** vermelden, dass sie aktiv am Geschehen ihrer Abteilung mitgewirkt hat. **Jugendleiter Sebastian Laible** konnte von der Jugendabteilung gleichfalls über ein abwechslungsreiches Jahr berichten.

Die Jugendfeuerwehr beteiligte sich an mehreren Aktivitäten wie z.B. Mithilfe beim Feuerwehrfest oder der Hydrantenkontrolle. **18 Übungsabende** wurden zusammen mit den Abteilungen Schöllbronn und Spessart durchgeführt, bei denen neben feuerwehertechnischem Wissen in Form von theoretischer und praktischer Ausbildung auch Spaßaktivitäten auf dem Plan standen. Laible bedankte sich bei allen Unterstützern.

Abteilungskassier Werner Merklinger konnte von einem positiven Kassenstand berichten. Die Kassenprüfer Josef Leuchtenmüller und Herbert Schneider bescheinigten ihm eine korrekte Kassenführung. Die Entlastung der Verwaltung auf Antrag von OV Becker wurde einstimmig von den Kameradinnen und Kameraden ausgesprochen.

Die bisherigen Kassenprüfer wurden einstimmig wiedergewählt.

Die Neuwahlen brachten folgendes Ergebnis:

Gewählt wurde zum Abt. Kommandant **Carsten Günter** und 1. Stv. Abt. Kommandant **Daniel Bartelme**. In den Abteilungsausschuss gewählt: **Martin Witt, Frank Portele, Christian Bendrich und Niklas Merklinger**. Vertreter im Gemeindefeuerwehrausschuss: **Luca Arsic**. Vertreter der Altersmannschaft: **Johann Abend**. Kassenprüfer: **Herbert Schneider, Josef Leuchtenmüller**.

In einem Grußwort bedankten sich Gesamtaltersobmann Josef Jilg und die Stadtjugendwartin Simone Speck, **Ortsvorsteher Heiko Becker** sprach im Namen der Ortsverwaltung sowie aller Bürger von Schluttenbach den Dank für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr an alle Kameraden aus. Besonders dankte er nochmals Johann Abend für die vergangenen 25 Jahre als Abteilungskommandant.

Kommandant Martin Knaus überbrachte die Grüße von Oberbürgermeister Arnold und hob die gute und zuverlässige Zusammenarbeit der Abt. Schluttenbach innerhalb der Gesamtwehr hervor.

Ein großes Dankeschön, auch im Namen des Feuerwehrausschusses, ging an Johann Abend für die geleistete Arbeit in den letzten 25 Jahren als Abteilungskommandant der Abteilung Schluttenbach. Er könne mit Stolz auf seine geleistete Arbeit schauen und mit welchem Engagement er diese ausgeführt habe, was auch auf den familiären Rückhalt zurückzuführen sei. **Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker** schloss sich dem Lob an. Er werde sich weiterhin stark für das Ehrenamt einsetzen. Auch er dankte dem scheidenden Abt. Kommandanten, er habe die offene und ehrliche Arbeit mit Johann Abend immer sehr geschätzt.

Beförderungen und Ehrungen

Durch den Kommandanten Martin Knaus wurde **Luca Arsic** zum Oberfeuerwehrmann befördert, **Martin Klein** und **Werner Merklinger** wurden in die Altersmannschaft übernommen. Mit dem Ehrenzeichen des Landes BW in Bronze für 15-jährige aktive Dienstzeit ausgezeichnet wurden: **Sina Leuchtenmüller, Frank Portele, Martin Witt, Holger Zipf**. Für 50-jährige Mitgliedschaft erhielt **Josef Leuchtenmüller** ein Präsent. **Eine besondere Ehrung** erhielt nach 47 Jahren aktiver Dienstzeit und 25 Jahren **Abt. Kommandant Johann Abend**: er wurde zum **Ehrenabteilungskommandanten der Abt. Schluttenbach** ernannt. Als Zeichen der großen Anerkennung erhielt er ein Präsent und die von Oberbürgermeister Johannes Arnold unterschriebene Ernennungsurkunde.

Nachdem unter Punkt Verschiedenes keine Anträge vorlagen und die Wortmeldungen beantwortet wurden, schloss Abt. Kommandant J. Abend die Jahreshauptversammlung und lud zum gemütlichen Beisammensein ein.



Ernennung von Johann Abend zum Ehrenabteilungskommandanten Foto: Johann Abend



Beförderte und Geehrte. Foto: Johann Abend

Stadtteil Schöllbronn



Ortsverwaltung

Nächster Termin Kehrmaschine

Nächster Termin in Schöllbronn ist

Donnerstag, 14. März.

Bitte helfen Sie durch entsprechendes Umparken und Freihalten der Gehwege mit, dass die Kehrmaschinen ungehindert fahren und reinigen können.

**Allgemeine Hinweise
Elektronischer Dorfbüttel!**

Die letzte Ortschaftsratsitzung verpasst – was gibt's Neues? Was passiert in Schöllbronn wann und wo? Welche Veranstaltungen stehen an? Diese Fragen könnten bald der Vergangenheit angehören.

Der Ortschaftsratsrat Schöllbronn hat bereits im letzten Jahr einen elektronischen Dorfbüttel eingerichtet, um die Bevölkerung kurz und knapp per elektronischem Newsletter über aktuelle Ereignisse zu informieren. Haben Sie Interesse? Dann teilen Sie der Ortsverwaltung Ihre Email-Adresse mit und lassen Sie sich als Abonnent registrieren. Schicken Sie hierzu einfach eine Email an ov-schoellbronn@ettlingen.de und lassen Sie sich in den Verteiler mit aufnehmen. Der Dorfbüttel erscheint zweimonatlich, immer im geraden Monat.

Öffnungszeiten

Sie erreichen die Mitarbeiter der Ortsverwaltung seit dem 1. Januar 2019 zu folgenden Öffnungszeiten:

Montag	8 bis 12 Uhr
Dienstag	13 bis 18 Uhr
Mittwoch	7 bis 12 Uhr
Donnerstag	8 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr
Freitag	7 bis 12 Uhr

An beiden „D-Tagen“ (Dienstag und Donnerstag) ist die Ortsverwaltung bis 18 Uhr geöffnet und bietet mittwochs und freitags eine „Früh-Öffnung“ an. Vor allem berufstätige Bürgerinnen und Bürgern können so, außerhalb der eigenen Arbeitszeit, wichtige Anliegen besser erledigen. Nutzen Sie diesen Service direkt Vor-Ort – Frau Weber und Frau Sklupal freuen sich, Ihnen weiterzuhelfen.

Per Email erreichbar!

Sie erreichen die Ortsverwaltung Schöllbronn auch über Email. Die Email-Adresse lautet: ov-schoellbronn@ettlingen.de

Bitte beachten:

Falls Sie zur Veranschaulichung von Sachverhalten Bilder anfügen, überprüfen Sie die Dateigröße dieser Bilder. Moderne Digitalkameras liefern Auflösungen, die beim Email-Versand Probleme verursachen können. Es genügt, wenn die Bilder im Format 1024x768 abgespeichert werden.

Gehwegparken

Immer wieder werden Beschwerden über zugeparkte Gehwege gemeldet.

Die Ortsverwaltung bittet dringend um ein Freihalten der Gehwege, um so ein sicheres Begehen gerade auch für Kinder, Mütter mit Kinderwagen, Senioren mit Rollatoren u.a. zu ermöglichen.

Immobilien zu vermieten oder zu verkaufen?

Derzeit liegen bei der Ortsverwaltung mehrere Anfragen bezüglich Grundstücken, Wohnungen oder Häusern, die verkauft werden sollen. Auch Mietanfragen gehen von Zeit zu Zeit ein. Viele Mitbürger erkennen die bevorzugte Wohnlage in unserem Höhenort und möchten nach Schöllbronn ziehen.

Wer also einen Bauplatz verkaufen, eine Wohnung oder ein Haus verkaufen oder vermieten möchte, kann sich auch bei der Ortsverwaltung melden.

Trau Dich ... in der Ortsverwaltung

Gute Aussichten für alle, die einen besonderen Rahmen für ihre Hochzeit am Wohnort suchen: Seit fast acht Jahren kann in der Ortsverwaltung standesamtlich geheiratet werden. Was früher in den Rathäusern selbstverständlich war, wird durch dieses Angebot wiederbelebt. Interessierte Brautpaare können sich beim Standesamt der Stadt Ettlingen anmelden und als Ort der Trauung die Ortsverwaltung angeben. Mehr zu diesem Thema und nützliche Hinweise finden Sie auch auf der Homepage der Stadt Ettlingen unter www.ettlingen.de.

Generation

Ü50/SeniorTreff

Generation Ü50/SeniorTreff

Veranstaltungstermine

Freitag, 15. März

15 Uhr – **Yoga auf dem Stuhl** – im Pfarrsaal neben der Kirche

Für Menschen, die aus Alters- oder anderen Gründen nicht mehr auf der Matte üben können/wollen. Anfänger jederzeit willkommen. Bitte bequeme Kleidung und dicke Socken mitbringen. Anmeldung **ist** erforderlich

Dienstag, 19. März

9:30 Uhr – **Stabil und mobil im Alter** (Pfarrsaal/Untergeschoss)

Anleitung und Training zur körperlichen Beweglichkeit und Sturzvermeidung in Anlehnung an das Übungsprogramm der AOK. Eine Anmeldung **ist** erforderlich.

Die Veranstaltungen finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, im Lesesaal, Weierer Straße 2, statt.

Anmeldung und weitere Information:

Ortsverwaltung Schöllbronn, Tel. 07243 2416, oder bei G. Marschar, Tel. 07243 219014, E-Mail: gerhard1939@t-online.de

TSV Schöllbronn

Fußball Senioren

Zum Auftakt 1 Punkt

Die 2. Mannschaft begann die Rückrunde im neuen Jahr mit einem Auswärtsspiel beim Karlsruher FV.

Nachdem man bereits in der Vorrunde gegen den KfV verloren hatte, gab es auch im Rückrundenspiel nichts zu holen. Mit einer 0:1 Niederlage musste man die Heimreise antreten.

Am kommenden Sonntag hat man mit dem Tabellen-5., den TSV Palmbach wieder eine 1. Mannschaft als Gegner, welche ihre Visitenkarte in der Mittelbergstraße abgibt.

Das Hinspiel wurde mit 1:2 verloren. Es ist der Zweiten zu wünschen, dass das Ergebnis gedreht wird, denn unsere Zweite sollte möglichst schnell die notwendigen Punkte holen, um erst gar nichts mit einem Abstieg zu tun zu bekommen.

Für unsere 1. Mannschaft begann die Mission „Aufstieg“ ebenfalls mit einem Auswärtsspiel. Bei den Spfr. Forchheim 2 kam man aber über ein 1:1 Unentschieden nicht hinaus. Torschütze für den TSV war V. Temel. Nicht unbedingt ein optimaler Beginn.

Aktuell hat man nun auf den Tabellen-2. einen Vorsprung von 5 Punkten. Man weiß wie schnell solch ein Vorsprung verspielt werden kann.

Aus diesem Grund sollte im nächsten Spiel zu Hause dreifach gepunktet werden. Mit dem KIT SC 2010 kommt der Tabellen-9. nach Schöllbronn. Das Spiel in der Vorrunde konnte man mit 2:0 gewinnen. Das gleiche Ergebnis für unsere Erste würden die Verantwortlichen mit Sicherheit unterschreiben.

Die nächsten Spiele

Sonntag 17. März

13 Uhr TSV Schöllbronn 2 – TSV Palmbach

15 Uhr TSV Schöllbronn – KIT SC 2010 e.V.

BETREUER(IN) bzw. TRAINER(IN) gesucht

Der TSV Schöllbronn sucht ab sofort eine(n) Betreuer(in) bzw. Trainer(in) für eine bestehende Mädchen-Geräteturngruppe. Die Mädchen sind zwischen 15 und 23 Jahre alt. Die Person sollte über 18 Jahre sein, gut mit Kindern und Jugendlichen umgehen können, Spaß an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen haben.

Bei Interesse kann auch gerne ein Probetag vereinbart werden.

Weitere Informationen können Interessenten unter j.sanchez@tsv-schoellbronn.de erfragen, sowie unter der Handynummer: 0176 64456110 (Telefonisch erreichbar: Werktags ab 16 Uhr und am Wochenende ganztägig).

Musikverein Lyra und j.mv Schöllbronn e.V.

Nächste Altpapier-Sammlung

Wie bereits angekündigt, findet die nächste Altpapier-Sammlung am **Samstag, 16. März** ab 9 Uhr statt.

Die Vereinsjugend bedankt sich schon vorab für Ihre Unterstützung.

Tip:

Es empfiehlt sich, das Altpapier gebündelt an der Straße bereitzulegen. Zum Bündeln eignet sich Paketschnur oder Paketklebeband, das einmal um den Stapel gebunden

wird. Alle, die ihr gesammeltes Papier schon vorher selbst abgeben möchten, können dies gerne an diesem Samstag bis 12 Uhr direkt auf dem **Parkplatz bei der Festhalle** tun.

Generalversammlung

Am Freitag, **29. März**, findet in der Gaststätte „Panorama“ in Schöllbronn die ordentliche Generalversammlung des Jugend-Musikvereins Schöllbronn statt. Der Beginn ist auf **18.30 Uhr** festgesetzt.

Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Protokoll der Generalversammlung 2018
4. Jahresbericht 2018
5. Aussprache zum Jahresbericht
6. Entlastung des Kassiers und der Gesamtverwaltung
7. Anträge
8. Verschiedenes

Die unter Tagesordnungspunkt 7 zu behandelnden Anträge müssen bis spätestens 25. März schriftlich beim 1. Vorsitzenden Steffen Neumeister, J.- G.- Breuerstr. 36, 76275 Ettlingen, vorliegen.

Gesangverein Sängerbund 1868 Schöllbronn e.V.

Jahreshauptversammlung

Am 8. März hatte der „Sängerbund“ seine Jahreshauptversammlung. Es ging vor allem um Neuwahlen und Beitragserhöhungen, beides brisante Themen, dachten wir zuerst, wurden aber eines Besseren belehrt.

Zunächst gab es Rückblicke auf das Jubiläumsjahr, das mit Recht als erfolgreich gesehen wurde, wenn auch ein paar Außenstehende mehr erwartet hatten. Aber *m e h r* ist schwierig, wenn man personell und finanziell begrenzt ist, wie bei so vielen Vereinen. Immerhin konnten wir erfreut feststellen, dass wir viel Unterstützung von anderen Vereinen erfuhren.

Die Neuwahlen gingen völlig problemlos über die Bühne, weil sich die Vorstandschaft geschlossen zur Wiederwahl stellte und alle per Abstimmung gewählt wurden. An ihrer engagierten Arbeit gab es eben überhaupt nichts auszusetzen, im Gegenteil. Ortsvorsteher Steffen Neumeister hatte als Wahlleiter ein wachsames Auge auf den Vorgang.

1. Vorstand: Hubert Dilger, 2. Vorstand: Paul Weber, Sängervorstand: Elisabeth Braun, Kassierer: Irene Sesemann, Schriftführer: Maria Nauck, Pressewart: Folker Sesemann, 7 Beisitzer, 2 Kassenprüfer.

Etwas mehr Unruhe gab es dann beim Thema Beitragserhöhung. Einsparen kann der Verein an keiner Stelle mehr. Was gut bleiben soll, hat eben seinen Preis. So wurde die Beitragserhöhung einstimmig beschlossen. Unsere neu eingerichtete Homepage dürfte in Kürze mit Text gefüllt sein, so dass wir auf demselben Stand sind wie andere Vereine. Die Adresse wird dann im Amtsblatt mitgeteilt.

Bedanken möchte sich der Verein bei allen Gästen, die am Faschingssamstag unsere zwei Stände zwecks leiblicher Erfrischung aufgesucht haben und so die nicht unerheblichen Mühen der Sängerinnen und Sänger - diesmal auf anderem Gebiet - belohnten.

Obst- und Gartenbauverein (Schöllbronn)

Osterkrone - Bindematerial gesucht

Für das Binden der Osterkrone wird wieder Bindematerial aller Art (Buchs, Thuja, Douglasie, etc.) gesucht. Wer demnächst seine Hecke schneiden möchte, kann das Grünmaterial gerne spenden. Da das Binden der Osterkrone für den 29. und 30. März vorgesehen ist, benötigen wir das Grünmaterial in der KW 13. Möchten Sie Grünmaterial bereitstellen? Dann setzen Sie sich **vor dem Schneiden** mit Bernhard Fischer (Tel.: 07225/72184), Wolfram Mauderer (Tel.: 07243/29726) oder Jürgen Ochs (Tel.: 0171/3687307) in Verbindung oder schreiben Sie uns an info@ogv-schoellbronn.de.

Narrenzunft

Rückblicke 2019

Es kehrt wieder Ruhe im Dorf ein, denn die närrischen Tage sind vorbei. Hatten doch erst am frühen Morgen des **schmutzigen Donnerstags** die Hemdklonker bei ihrem Weck-Rundgang durchs Dorf verkündet, dass die närrischen Tage angebrochen sind. Mit Trommeln und Räschen und einem Musikwagen machten die Frauen und Männer auf sich und die Fasenacht aufmerksam. Etwas später wurde dann von OV Neumeister der Rathausschlüssel gefordert, um symbolisch darzustellen, dass die Fasenachter jetzt in Schöllbronn das Sagen haben. Bei Speis und Trank und guter Musik wurde, dank der guten Bewirtung der Rathauselfen, kräftig „vorgefeiert“. Später besuchten die Hemdklonker auf einen Abstecher die Schüler der Johann-Peter-Hebel-Schule und die Kindergarten-schar. Diese wurden mit einem kleinen Umzug zur Ortsverwaltung geleitet. Die Kleinen sangen dann auf dem Rathausplatz mit ihrem Erzieher und ihren Erzieherinnen für die Hemdklonker stimmungsvolle Lieder.

Mit viel Applaus und einer Brezel von Orstvorsteher Neumeister wurden sie dafür belohnt. Nach einem Abstecher der Hemdklonker beim Kronenwirt Paul und Getränkemarkt Kiefer fand dieser tolle Tag einen schönen, sonnigen Abschluss. Die Narrenzunft bedankt sich bei allen Personen, die unsere Hemdklonker in diesem Jahr bewirten haben. Schee war's!

Am **Faschingsamstag** schlängelte sich der monsternmäßig lange närrische Lindwurm durch die Straßen Schöllbronn. Das Wetter machte pünktlich zu Beginn des Startschusses zum Glück mit. Es blieb trocken und tausende Zuschauer standen am Straßenrand und riefen den rund 83 Gruppen Narri-Narro zu. In der Sommerfesthalle wurde bis tief in die Nacht hinein friedlich Fasching

gefeiert. Die Narrenzunft möchte sich in erster Linie beim Polizeirevier Ettligen für die hervorragende Zusammenarbeit bei der Planung und Durchführung des Umzuges bedanken. Weiterhin bei den Verantwortlichen der Stadt Ettligen, der Bevölkerung und besonders bei den Anwohnern an der Aufstellung und Umzugsstrecke, der DRK-Bereitschaft mit Hr. Dr. Sarbacher für den Sanidienst, den Festlieferanten, der Vielzahl der Helfer der Narrenzunft und den örtlichen Vereinen vor und hinter den Ständen, ohne deren Unterstützung die Bewirtung der Umzugsgäste nicht möglich wäre, den fleißigen Kuchenbäckerinnen für den Cafestand, dem Team der Ortsverwaltung und zu guter Letzt den Schöllbronner Vereinen und Privatgruppen für das gute Teamwork.

Doch alles hat einmal ein Ende und somit wurde Prinzessin Schatulla am Abend des **Fasenachtdienstags** den Flammen übergeben. Gleichzeitig wurde der Rathausschlüssel zurückgegeben. Dies war die letzte offizielle Amtshandlung der Narren im Jahr 2019. Somit geht alles wieder seinen gewohnten Gang in Moggelbronn.

Eine intensive Kampagne geht zu Ende. Aufgrund der Hallensituation wurde die Narrenzunft in diesem Jahr vor neue logistische und organisatorische Herausforderungen gestellt. Es waren lange Planungen und viele Gespräche im Vorfeld zu bewältigen. Sei es den Zunftabend nach Ettligenweier zu verlagern, oder die Fasenachtsparty in der Sommerfesthalle durchzuführen. Wir sind der Meinung, dass uns das ganz gut gelungen ist und sind dennoch offen für Anregungen und konstruktive Kritik.

Wir hoffen, dass wir Ihnen 2019 einige unvergessliche Stunden bereitet haben, die Ihnen lange in Erinnerung bleiben werden. Vielen Dank, dass Sie unsere Gäste waren. Uns hat es viel Spaß bereitet. Bis zum 11.11. verbleiben wir mit einem dreifach kräftigen Narri-Narro.

Häsabgabe

Am 29.3.19 um 19 Uhr im Vereinsheim

Chaos Moggel Schöllbronn 1996 e.V.

Fasnacht-Endspurt in Waldbronn!

Traumhafte Auftritte, herrliche Umzugstage und ein herzliches Miteinander haben die Instrumentalakteure der Chaosmoggel-Truppe für diese vergangene Kampagne unvergesslich gemacht.

Und so trafen sich unsere Berglandgugger zum letzten Stelldichein an der Aufstellung des **Waldbronner Umzugs**. Auch Petrus hat wohl zum Abschied dieses letzten Fasnachtstreffen der Albtäler Narren geweint und die Tränen gesandt. Aber nichtsdestotrotz haben die Aktiven ihr Bestes gegeben und die Zuschauer beglückt. Und vor allem und ganz vorne ließen sich unsere Berglandgugger auch nicht lumpen, gaben fetzigen Rhythmus und fetten Sound zum Besten. Was auch im Kurort vom faszinierten Pub-

likum bestens mit Applaus honoriert wurde. Und so kam mit dem letzten Akkord bei der Auflösung des Narrenzuges der herzlichste Applaus zur Verabschiedung der Chaos Moggel für diese Kampagne.

Und um sich aufzuwärmen und die letzten schönen Stunden gemeinsam zu verbringen, trafen sich unsere Herzallerliebsten zum gemeinsamen Abschied in Ettligen. Bei gutem Speis und Trank im „Rosine“ wurde die vergangene Kampagne Revue passieren lassen und Pläne für die neue geschmiedet. Noch ein letztes Ständchen trocknete die Abschiedstränen, bevor endgültig die Heimreise ins Ettliger Bergland angetreten wurde.

Sozialverband VdK Schöllbronn

Termine

Einladung Fachvortrag Schlaganfall

Der VdK Ortsverband Bruchhausen lädt am Samstag, 16. März, von 15 bis 16.30 Uhr ins Rathaus Bruchhausen zu einem Fachvortrag „Schlaganfall“ ein.

Themen sind:

Symptome und Ursachen
Risikofaktoren und Alarmsignale
Arten von Schlaganfällen
Referent ist ein Arzt des Städt.Klinikums Karlsruhe. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme, auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Voranmeldung bitte unter:

E-Mail: hoffming@web.de oder

Telefon: 07243 - 7655775

Einladung Kaffeenachmittag

Der VdK Bruchhausen lädt zum Kaffeenachmittag am 21. März um 14.30 Uhr ins Ev.Gemeindezentrum ein.

Wer abgeholt werden möchte, sich bitte bei Ingrid Nicol 98912 melden

Einladung VdK Mitgliederversammlung

Hiermit laden wir unserer Mitglieder-Versammlung am So., 31. März, ins Ev. Gem. Zentrum Bruchhausen ein, Beginn 14.30 Uhr.

Tagesordnung:

Begrüßung
Totenehrung
Bericht des Vorstands
Bericht des Schriftführers
Bericht des Kassiers
Bericht der Kassenprüfer
Entlastung des Vorstandes
Grussworte

Ehrungen

Verschiedenes

Anträge zu vorstehenden Punkten bitte schriftlich bis 24. März an den Vorstand K.Schosser.

Wir bitten um rege Beteiligung.

Bitte verwenden Sie den Anmeldeabschnitt, damit wir entsprechend mit dem Essen planen können.

Die Anmeldung bitte bis zum 24. März zu-senden bzw. bei K. Schosser oder I. Hoffmann abgeben.

Stadtteil Spessart



Ortsverwaltung

Öffnungszeiten Ortsverwaltung

Die Ortsverwaltung ist am Freitag, 22. März wegen einer Fortbildung **ab 12 Uhr geschlossen!**

Am Montag, 25.03. sind wir wieder zu unseren neuen Öffnungszeiten für Sie da:

Montag:	13 bis 19 Uhr
Dienstag:	8 bis 12 Uhr
Mittwoch:	8 bis 12 Uhr u. 12.30 bis 16.30 Uhr
Donnerstag:	8 bis 12 Uhr
Freitag:	7 bis 13 Uhr

Fundsache in Spessart

Gefunden wurden beim Nachtumzug in Spessart 2 Schlüssel (ein Einzelschlüssel, ein kleiner Schlüsselbund).

Nähere Informationen erteilt die Ortsverwaltung Spessart

1. Spessarter Heringessen mit Schlüsselrückgabe

Zum ersten Mal fand dieses Jahr im Café Lavandou am Aschermittwoch zum Abschluss der Faschingssaison ein offizielles Heringessen des CSE mit Rathauschlüsselrückgabe an Ortsvorsteherin Elke Werner statt.

Diese nahm den Termin zum Anlass, um sich mit den Spessarter Ebern auszutauschen und insbesondere die Erfahrungen des diesjährigen Nachtumzugs zu diskutieren. Präsident Torsten Kiefer bestätigte einen insgesamt positiven Verlauf, und auch die teilweise neue Konzeption mit Foodtrucks und mehreren privaten Standbetreibern funktionierte bestens. Auch die Bewohner des „Adlers“, der als Anschlussunterbringung von Geflüchteten genutzt wird, fanden die als Tribüne umfunktionierte Terrasse gut geeignet und waren teilweise sichtlich beeindruckt von dem Geschehen.



Foto: Elke Werner

Elke Werner nutzte die Gelegenheit, um die Vereinsaktiven nach Plänen und Wünschen für die Zukunft zu befragen. Sie zeigte sich hochofreut über die vorgesehene Nutzung des neuen Jugendraumes vom CSE-Nachwuchs und sagte hier ihre Unterstützung zu. Ebenso wurden Vorschläge zur besseren Nutzung des Spechtwaldsaales vorgebracht, die noch eingehend diskutiert werden sollen. Zwei große Jubiläen stehen beim CSE ins Haus. Im kommenden Jahr kann der Verein sein 33-jähriges Bestehen feiern und im darauffolgenden Jahr wird der Spessarter Nach-

tumzug bereits zum 22. Mal stattfinden. Elke Werner sagte auch namens des Ortschaftsrates die größtmögliche Unterstützung für diese großartigen Ereignisse zu. Abschließend übergab Präsident Torsten Kiefer den Rathauschlüssel wieder an die Ortsvorsteherin, die ihm augenzwinkernd für die Herausgabe einen Trost in Form von Schokolade überreichte.

seniorTreff im Rathaus Spessart

Veranstaltungshinweise

Wandergruppe

Am **Dienstag, 19. März** wanden wir von Ittersbach zur Grenzsägemühle. Busabfahrt am Brunnackerweg ist um **9.11 Uhr**.

Veranstaltungstermine

Montag, 18. März

9 Uhr – Qigong im Vereinsheim
9:30 Uhr – Sturzprävention – im Rathaus
11 Uhr – Schach

Dienstag, 19. März

9:11 Uhr – Busabfahrt der Wandergruppe

Donnerstag, 21. März

8:30 Uhr – Fit durch Bewegung im Rathaus

9 Uhr – Qigong im Vereinsheim

Anmeldung und weitere Informationen:

Ortsverwaltung Spessart, Tel. 2286, oder bei Hannelore Weber, Tel. 29922.

Förderverein Kindergarten e.V.

Abendflohmarkt rund ums Kind

Gemeinsam mit dem Elternbeirat veranstaltet der Förderverein den 4. Abendflohmarkt für Kindersachen.

In der stimmungsvollen Bar gibt es wieder Kaltgetränke und feine Snacks. In den beiden großen Verkaufsräumen wird alles rund ums Kind angeboten.

Diese Woche Freitag!

Wir freuen uns auf Sie!

Freitag, 15. März

18.30 Uhr Öffnung für Schwangere

19 Uhr Beginn

Bei Fragen: eb-kita-spessart@web.de



FöVe

Plakat: Elternbeirat

Musikverein Frohsinn Spessart

Erinnerung Mitgliederversammlung

Am Samstag, 16. März, findet um 19.30 Uhr in der Waldgaststätte die jährliche Jahreshauptversammlung des Musikvereines statt. Die Tagesordnungspunkte wurden bereits bekannt gegeben.

DRK - Ortsverein Ettlingen-Spessart

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Es wird nochmals erinnert an die am **15. März** um 19:30 Uhr stattfindende Jahreshauptversammlung des DRK-Ortsvereins Spessart.

Sie findet im Vereinsheim, Kirchstraße 3 in Spessart statt. Alle Mitglieder sind dazu recht herzlich eingeladen.

Unsere **Blutspendeaktion** findet am Dienstag, 26. März, von 15:30 bis 19:30 Uhr in der Hans-Thoma-Schule, Grübstraße 26 in Spessart statt.

Kolpingsfamilie Spessart

Bericht der Mitgliederversammlung

Am 20. Februar trafen sich 10 Mitglieder und 5 Gäste der Kolpingsfamilie Spessart im Gemeindesaal, Hohlstraße zu ihrer Mitgliederversammlung.

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Manfred Schroeder und dem Gedenken an die verstorbenen Mitglieder, ging es weiter mit den Berichten der einzelnen Vorstandmitglieder. Gottfried Weber nahm die Entlastung der Verwaltung vor und übernahm auch die Leitung für die Neuwahl der Vorstandschaft. Manfred Schroeder übernahm weiter die Leitung der KF als 1. Vorsitzender. Brigitte Weber steht weiter als 2. Vorsitzende zur Verfügung. Josef Ochs übernahm wieder das Amt des Schriftführers, Alfred Weber führt weiterhin die Kasse und Waldemar Vogel steht als Beisitzer auch wieder zur Verfügung. Pfarrer Alfred Pummer stellte das Amt des Präses nach seinem Wegzug aus Schöllbronn zur Verfügung. Hierfür konnten wir Pfarrer Dr. Merz gewinnen. Er war gerne bereit dieses Amt des Präses für unsere Kolpingsfamilie zu übernehmen. Hierfür sprechen wir ihm unseren besonderen Dank aus. Kassenprüfer sind weiterhin Egon Schottmüller und Monika Weber.

In einem weiteren Tagesordnungspunkt wurde die neue Satzung genehmigt. Manfred Schroeder dankte der Verwaltung für die geleistete Vereinsarbeit und das Vertrauen in seine Vorstandsarbeit. Mit der Bekanntgabe von weiteren Terminen und dem Kolpingglied endete die Mitgliederversammlung.

Obst- und Gartenbauverein Spessart-Ettlingen e.V.

Neuer Termin Schnittkurs

Witterungsbedingt musste der Schnittkurs am letzten Samstag abgesagt werden.

Neuer Termin:

Samstag, 16. März, um 10 Uhr.
Treffpunkt: auf dem Parkplatz am Friedhof.
Die Verwaltung würde sich über eine rege Teilnahme freuen!

Carnevalverein Spessarter Eber (CSE) e.V.

Eberratsitzung am Donnerstag, 21. März, 19.30 Uhr im Vereinsheim

Zur Erinnerung für alle Verwaltungsmitglieder

Jahreshauptversammlung des CSE

Freitag, 5. April 2019, 20.00 Uhr, in der Waldgaststätte Spessart

Der CSE freut sich über regen Besuch.

Nachstehende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Totenehrung
4. Bericht der Protokollerin
5. Bericht der Schatzmeisterin
6. Bericht des Ebermeisters
7. Bericht der Gardemeisterin
8. Aussprache zu den Berichten
9. Bericht der Kassenprüfer; Entlastung der Schatzmeisterin und der Vorstandschaft
10. Benennung eines Wahlausschusses
11. Neuwahlen (beide Vizepräsidenten, Gardemeisterin, Schatzmeisterin, gesamter Eberrat und Kassenprüfer)
12. Vorschau auf geplante Veranstaltungen
13. Verschiedenes

Anträge und Anfragen der Mitglieder zu Punkt 13 der Tagesordnung können bis spätestens 28. März bei Präsident Torsten Kiefer, Postfach 10 02 15, 76256 Ettlingen, schriftlich eingereicht werden.

Vorankündigung

Das Maifest findet vom 11.-12. Mai auf dem Vereinsheimsplatz statt.
Nähere Infos folgen.

Sozialverband VdK Spessart

Termine**Einladung Fachvortrag Schlaganfall**

Der VdK Ortsverband Bruchhausen lädt am Samstag, 16. März, von 15 bis 16.30 Uhr ins Rathaus Bruchhausen zu einem Fachvortrag „Schlaganfall“ ein.

Themen sind:

Symptome und Ursachen
Anzeichen von Schlaganfällen
Arten von Schlaganfällen
Referent ist ein Arzt des Städt.Klinikums Karlsruhe. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme, auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Voranmeldung bitte unter: E-Mail: hoffming@web.de oder
Telefon: 07243 – 7655775

Einladung Kaffeenachmittag

Der VdK Bruchhausen lädt zum Kaffeenachmittag am 21. März um 14.30 Uhr ins Ev.Gemeindezentrum ein. Wer abgeholt werden möchte, sich bitte bei Ingrid Nicol 98912 melden

Einladung VdK Mitgliederversammlung

Hiermit laden wir herzlich zu unserer Mitgliederversammlung am So., 31. März, ins Ev.Gem.Zentrum Bruchhausen ein, Beginn 14.30 Uhr.

Tagesordnung:

Begrüßung
Totenehrung
Bericht des Vorstands
Bericht des Schriftführers
Bericht des Kassiers
Bericht der Kassenprüfer
Entlastung des Vorstandes
Grussworte
Ehrungen
Verschiedenes

Anträge zu vorstehenden Punkten bitte schriftlich bis 24.März an den Vorstand K. Schosser.

Wir bitten um rege Beteiligung.

Bitte verwenden Sie den Anmeldeabschnitt, damit wir entsprechend mit dem Essen planen können.

Die Anmeldung bitte bis zum 24. März zu senden bzw. bei K. Schosser oder I. Hoffmann abgeben.

Sonstiges

Deutsche

Rentenversicherung - Versichertenberater

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Kurt Peter, hat am Mittwoch, 20. März, eine Sprechstunde in der Reuterstr. 2 von 14 bis 17 Uhr. Er gibt dort Hilfe bei Rentenansprüchen, Kontenklärungen und allg. Rentenberatung. Anmeldung ist erforderlich, Tel. 07243 79828.



**Wassonstnoch
interessiert**

Aus dem Verlag

Sänger wetteifern um den Titel „Schlager-Star 2019“

Viele Menschen lieben den deutschen Schlager. Denn in unserer schnelllebigen Zeit ist die Sehnsucht immer noch groß, bei diesen Liedern mit verständlichen Texten in eine überschaubare Welt Minutenlang einzutauchen und vom Alltag abzuschalten. Deshalb findet nun in Maulbronn der neue Gesangswettbewerb, „Schlagerstar 2019 – Singt unser Lied“ statt. Für dieses neue Format haben sich der Maulbronner Musicparkbetreiber, Sänger und Veranstalter, Wolfgang Kienzle, der Knittlinger Komponist und Produzent Franz Halmich, der 1969 die berühmte Gruppe „Flippers“

durch den heute noch aktuellen Hit „Weine nicht kleine Eva“ mitbegründete, Liedertexterin Ilona Prokoph aus Mühlacker und der Sternenfelser Moderator Thomas Brockmann zusammen gefunden. Vorgelesen ist, dass die Teilnehmer im Halbfinale und im Finale des Wettstreits ganz neue und bisher unveröffentlichte Lieder singen, zu denen Franz Halmich die Musik und Ilona Prokoph die Texte gemacht haben. „Für mich ist der Schlager ewig und zeitlos gut“, sagt Halmich als Komponist und Texter der kleinen Eva, die in diesem Jahr 50 Jahre alt ist und sich mittlerweile zehn Millionen Mal verkauft hat. „Unsere neuen Lieder sind viel zu gut, um nicht gespielt zu werden“, ist die Texterin Ilona Prokoph überzeugt. „Ich bin dabei, weil der Schlager lebt, boomt und Spaß macht“, ergänzt Thomas Brockmann. „Wenn ich Schlager singe und sehe die glücklichen Gesichter im Publikum, weiß ich, dass die Richtung stimmt“, unterstreicht Wolfgang Kienzle.

Und so läuft es ab: Bewerben können sich Sänger/innen oder Duette aus nah und fern mit jeweils zwei oder drei deutschen Liedern aus dem Schlager/Popbereich nach ihrer Wahl, die sie singen und aufnehmen. Die Aufnahmen müssen dann per Email an info@musicpark-live.de gesendet werden. Dann wählen Kienzle, Halmich und Brockmann vorab die jeweiligen Teilnehmer aus. Geplant sind dann im Maulbronner Musicpark vier Vorentscheide, aus deren Teilnehmerfeld sich das Halbfinale und Finale ergibt. Das Besondere ist, dass jeweils zu 50 Prozent eine Jury und das Publikum beim Auftritt dann abstimmen, wer weiterkommt. Im Halbfinale müssen die Teilnehmer dann zwei der vier neuen Lieder von Franz Halmich auswählen und bekommen von ihm dafür die an ihre jeweilige Stimmlage angepassten Musik-Playbacks und die Texte. Denn so gibt Franz Halmich jedem Teilnehmer vorab schon die faire Chance und Möglichkeit, diese Lieder auch gut singen zu können. Eine Altersbegrenzung ist nicht vorgesehen. Also los an die Mikrophone, denn der Sieger bekommt eine Profi-Aufnahme seines Gesanges in Franz Halmichs Tonstudio. Überdies sind Geldpreise vorgesehen. Bewerbungen gehen ab sofort an: info@musicpark-live.de.

Text von: Ilona Prokoph (Freie Journalistin)



Hydranten freihalten

Hydranten müssen immer frei sein, damit die Feuerwehr im Notfall schnell handeln kann.